

ABBO

Allianz für berufliche Bildung in Ostbayern

INNOVET



bi**bb** Bundesinstitut für
Berufsbildung

Gefördert als InnoVET-Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung.

Impuls

Die berufliche Bildung steht vor enormen Herausforderungen.

Viele Industriebetriebe sind mangels moderner technischer Ausstattung, personeller oder finanzieller Ressourcen **allein nicht in der Lage**, im digitalen Wandel eine zukunftsorientierte **Aus- und Weiterbildung** zu garantieren.

Hinzu kommen ein verändertes Bildungs- und Berufswahlverhalten von Jugendlichen und steigende Passungsprobleme bei der Besetzung von Ausbildungsstellen.

Das Projekt

ABBO ist ein Pilotprojekt zur Entwicklung innovativer, moderner und exzellenter Aus- und Weiterbildungskonzepte auf Basis regionaler, institutioneller sowie digitaler Vernetzung.

Die Pionierarbeit wird so konzipiert, dass sie sich auf weitere Teile Bayerns und/oder Deutschlands transferieren lässt.

InnoVET

Mit dem Programm InnoVET fördert das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) bundesweit Projekte mit dem Ziel, die Attraktivität, Qualität und Gleichwertigkeit der beruflichen Bildung zu steigern. Durchgeführt wird das Programm vom Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB).

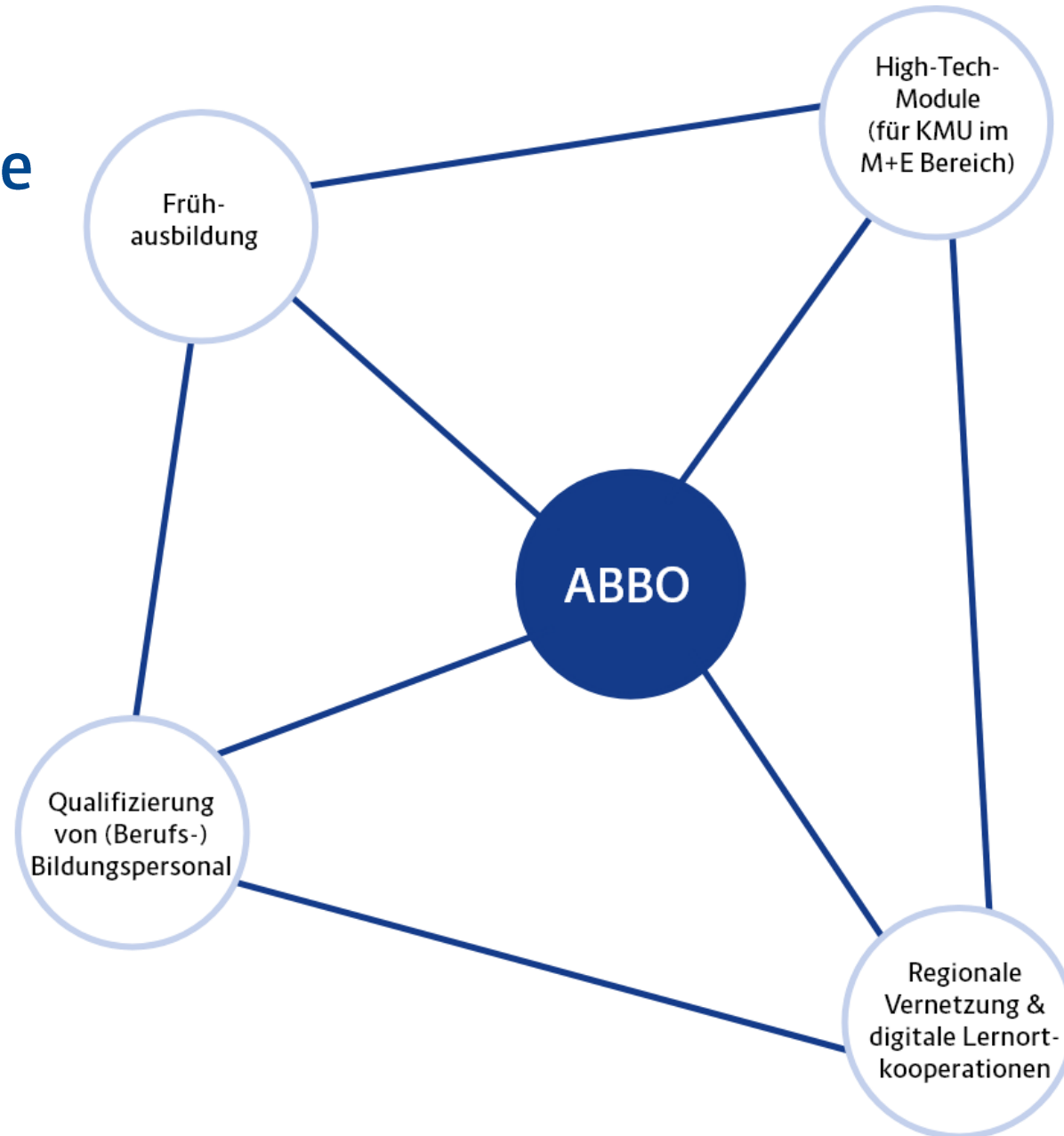
„Zukunft gestalten – Innovationen für eine exzellente berufliche Bildung“
Aus 176 Ideenskizzen erhielten die 17 besten Projektanträge den Zuschlag für eine vierjährige Erprobungs- und Umsetzungsphase.

Projektrahmen

Projektsteckbrief

Förderprogramm:	Bundeswettbewerb InnoVET (BMBF/BIBB): Zukunft gestalten – Innovationen für eine exzellente berufliche Bildung
Projekttitel:	Allianz für berufliche Bildung in Ostbayern (ABBO)
Fokus:	M+E Berufsfelder
Laufzeit:	1.12.2020 – 30.11.2024
3 Verbundpartner (gefördert):	Lars und Christian Engel (LUCE) Stiftung (<i>Konsortialführer</i>) BHS-Corrugated GmbH (<i>Best Practice Sharing Partner</i>) Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (HdBA) (<i>wissenschaftl. Partner</i>)   
Aktuell 17 Kooperationspartner (ungefördert):	2 Bayerische Staatsministerien 7 Betriebe/Institutionen 3 Schulen 3 Kommunen Agentur für Arbeit IHK 

Projektbausteine



Frühausbildung

Verzahnung von Berufsorientierung und Ausbildung in einer Art „Frühausbildung“

- für Schüler*innen aller Schulformen
- zunächst Konzentration auf die Kernberufe der industriellen Metall- und Elektroberufe, später Erweiterung auf multiple Berufsfelder
- **Vermittlung von „Berufswahlkompetenz“**
- **Erlernen von Grundfertigkeiten** auf Basis der jeweiligen Ausbildungsordnungen
- Entwicklung von **Anrechnungsoptionen**
- Schaffung von passgenauen Anschlussperspektiven
- Akquirierung von interessierten und motivierten Auszubildenden für Unternehmen
- Schaffung einer virtuellen Säule beruflicher Orientierung (im virtuellen ABBO-Campus)

High-Tech-Module

(für KMU im M+E Bereich)

- Entwicklung von zunächst acht **vierwöchigen „Hightech-Modulen“** für die **Aus- und Weiterbildung**
- in den Berufen
 - Industriemechaniker*in
 - Elektroniker*in für Betriebstechnik
 - bzw. berufsfeldübergreifend
- ausgerichtet an den aktuellen und zukünftigen Entwicklungen und Bedürfnissen der regionalen Unternehmen und Kooperationspartner
- mit digitalen und virtuellen Lernsequenzen
- angelegt an die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung (Ülu) im Handwerk (vgl. hwk-münchen)
- **Erprobung und nachhaltige Verankerung in der Region**
- agile, sukzessive Erweiterung des Modulportfolios

Qualifizierung von (Berufs-) Bildungspersonal

- Schulung von (Berufs-) Bildungspersonal
- adäquat zum ABBO-Inhaltskonzept der Frühausbildung, der High-Tech-Module und der digitalen Lehre
- Zielgruppe: ausbildende Fachkräfte, betriebliche & außerbetriebliche Aus-/Weiterbildner*innen, Lehrkräfte aus allgemein- und berufsbildenden Schulen, Prüfer*innen
- **Schwerpunkte:**
 - fachliche Professionalisierung
 - Vermittlung methodisch-didaktischer und
 - medienpädagogischer Fähigkeiten

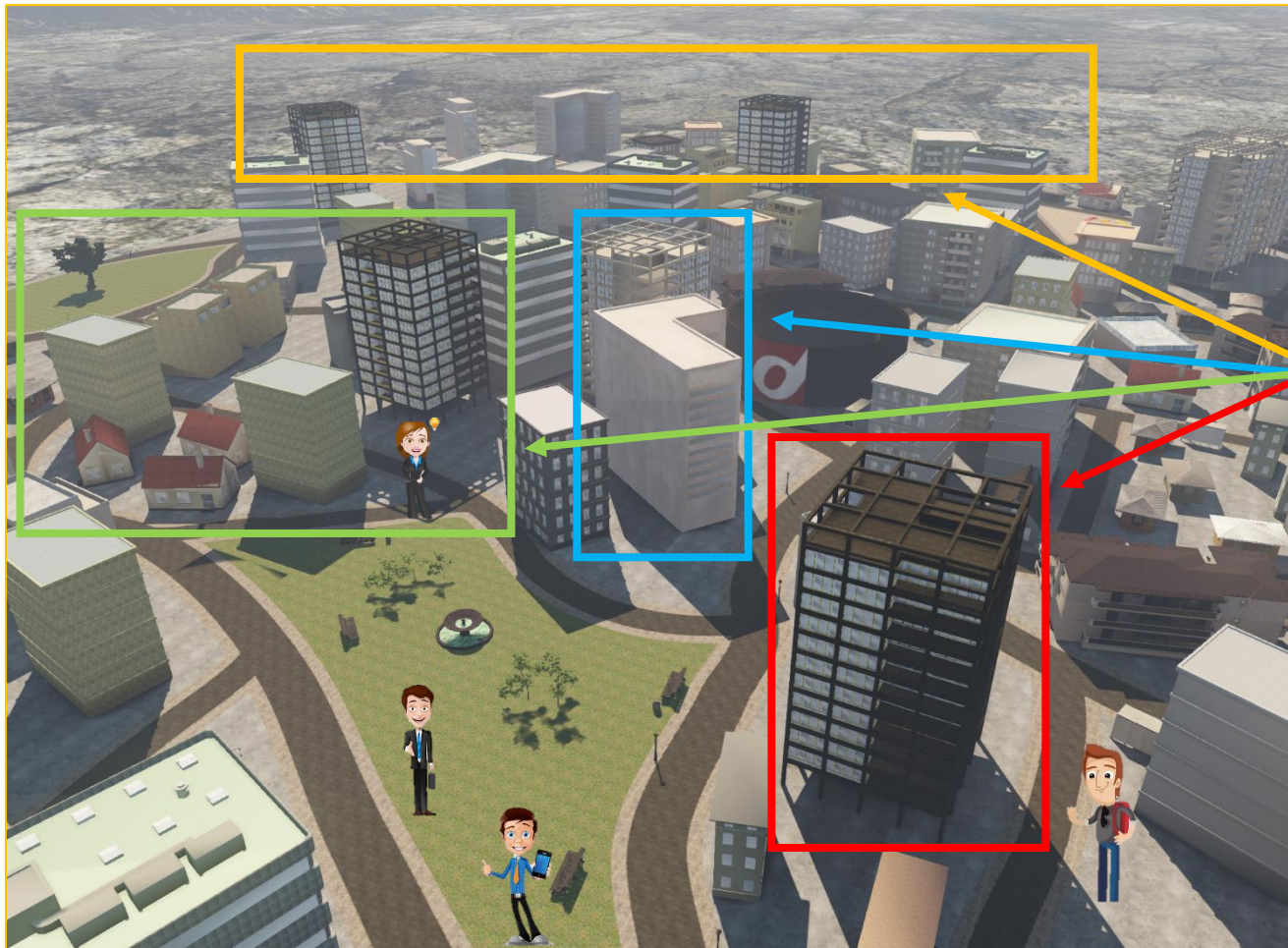
Regionale Vernetzung & digitale Lernortkooperation

Entwicklung einer digitalen „ABBO-Welt“

- Verknüpfung von realer und digitaler Bildungswelt
- auf inhaltlicher und auch auf organisatorisch-kommunikativer Ebene
- Vernetzung von Bildungsinteressierten, Schulen, Institutionen und Unternehmen im virtuellen ABBO-Campus
- Die ABBO-Welt:
 - digitales Lernareal für Aus- und Weiterbildung
 - ABBO-(Lehr-) Stellenmarkt
 - Messebereich...
- Kommunikativer und inhaltlicher Austausch über (Lernmanagementsystem (LMS), die Lernrouten-App u.v.m.

Projektziel: Virtueller ABBO-Campus

Erstellung einer virtuellen Bildungswelt & Verknüpfung mit reeller Bildungswelt



Innovativer bildungsphasenübergreifender Ansatz:

Job Orientation Tower (Frühausbildung):

- Regelmäßige Einbindung von Schülern in Berufsausbildung (BL-Formate)
- Verzahnung der Ausbildungsinhalte mit Fachunterricht in allgemeinb. Schulen
- Anrechenbarkeit von absolvierten Ausbildungsinhalten auf spätere Ausbildung

Vocational Training District (High-Tech-Module):

- Lerninhalte (BL-Formate) gehen über die aktuell bestehenden Ausbildungsordnungen/ Rahmenpläne & Zusatzqualifikationen hinaus
- Neue Zusatzqualifikationen entstehen und werden kontinuierlich an technische Entwicklungen & Unternehmensbedarfe angepasst (agiles Entwicklungsverfahren)

Trainer Qualification Area (Ausbilderqualifizierung):

- Qualifizierung (fachlich-technisch + methodisch-didaktisch)
- Schwerpunkte: Frühausbildung, High-Tech-Module, digitale Lehre

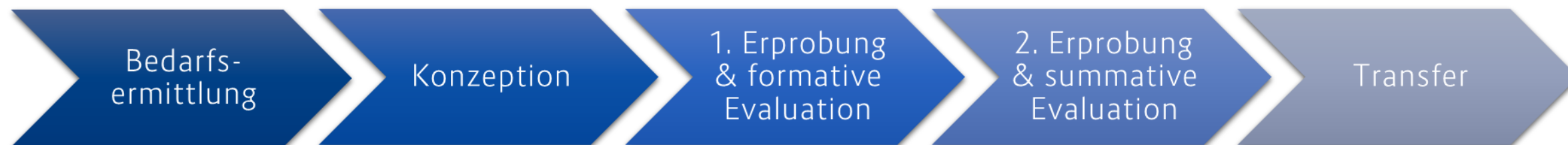
Learning Network District (Lernortkooperation):

- Vernetzung & Zusammenarbeit der Lernortkooperationspartner auf Spitzen-Niveau (kontinuierlich-konstruktiv / method.-didaktisch verfestigt)

Jede/r **Teilnehmer*in** (Schüler*in, Azubi, Student*in; Ausbilder*in/ Lehrkraft) erhält einen eigenen Avatar und kann sich über eine VR-Brille mit Controller oder Laptop inkl. Maus & Tastatur innerhalb des ABBO-Campus bewegen und kommunizieren. Er/Sie sieht, welche anderen Teilnehmer*innen sich auf dem Campus befinden. Außerdem stehen ihm/ihr in den jeweiligen Gebäuden Schulungsangebote zu Verfügung.

Projektphasen

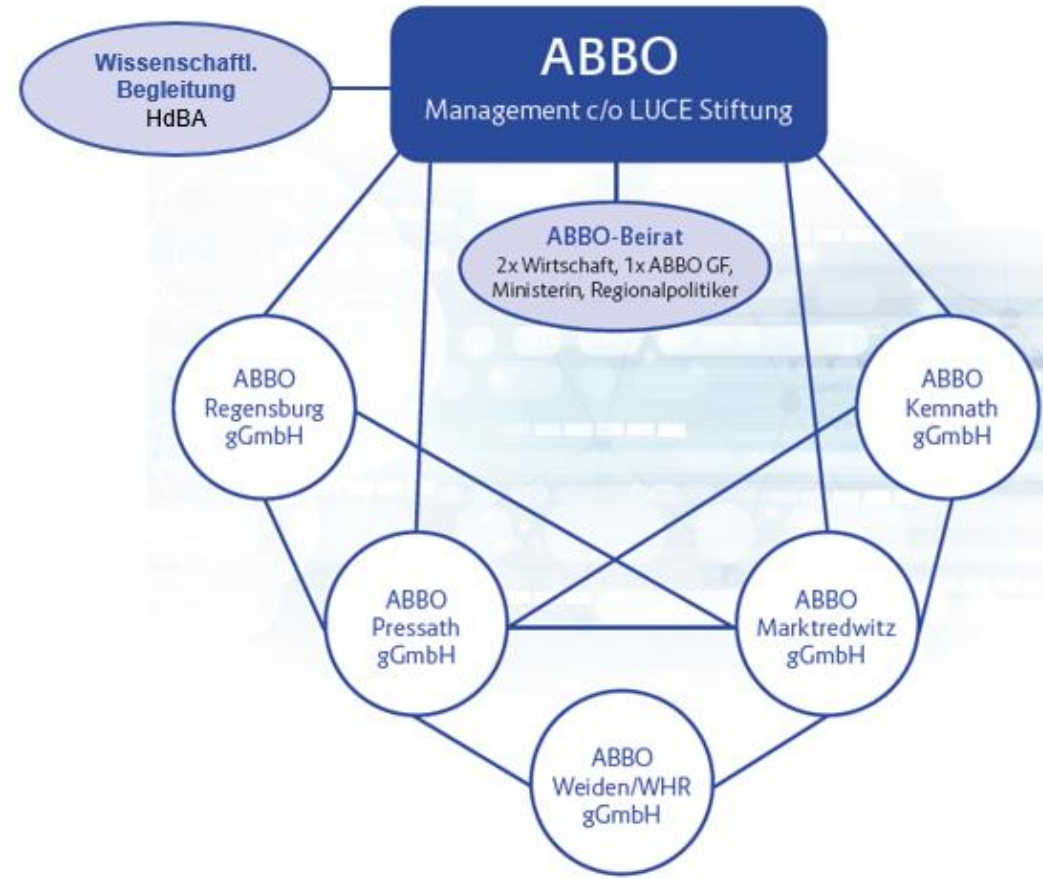
Agiles Entwicklungsverfahren



bei Betrieben, Schulen, Lernortkoop.partnern: - Qualitative Interviews - Arbeitsplatzbeobacht. - Quantitative Online-Befragungen	von Lerninhalten auf Basis der Bedarfe: Kombination aus Präsenz- & virtuellen Schulungen (VR/AR learning u.a.)	bei Auszubildenden/ Lernortkoop.partnern (am Entwicklungsprozess Beteiligte) & Evaluation Lernerfolg + Optimierungen	bei Auszubildenden/ Lernortkoop.partnern (am Entwicklungsprozess nicht Beteiligte) & Evaluation Transfererfolg + Vorbereitung Roll-out	der ABBO-Innovations- clusterstruktur mit entwickelten Bildungsinhalten: 1. in Ostbayern 2. bayernweit 3. bundesweit
---	---	---	---	--

Projekttransfer (bayern-/bundesweit)

(ABBO-Clusterstruktur am Beispiel Ostbayern)



Kontakt

Dr. Markus Ringer

Strategischer Projektleiter

Tel.: 09605/919-9294

Mail: mringer@luce-stiftung.de

Ralph Egeter

Operativer Projektleiter

Tel.: 09605/919-9343

Mail: regeter@luce-stiftung.de